

Thema	Inhalte
Allgemeines	
Allgemeines	<ul style="list-style-type: none"> • Im Nachfolgenden finden Sie die eingearbeiteten Änderungen, die u. a. auf den Anregungen der Bewohnerschaft aus dem Ergebnisworkshop und die eingegangenen E-Mails beruhen. • In einem separaten Dokument finden Sie den überarbeiteten Endbericht nach den Anregungen aus dem Ergebnisworkshop vom 21. März 2023. • Der überarbeitete Endbericht kann von der Projekthomepage www.zukunft-wesseln.de heruntergeladen werden. • Die getätigten Änderungen sind jeweils orange markiert, sodass Sie direkt erkennen können, an welchen Stellen Änderungen vorgenommen worden sind. • Die Bewohnerschaft hat noch bis zum 16. April 2023 Zeit sich hins. der Inhalte des Endberichts zu äußern.
Hinweise und Anpassungen zum OEK	
Kapitel 1	<ul style="list-style-type: none"> • Kap. 1.2 (S. 7): Beschreibung zum Ergebnisworkshop
Kapitel 3	<ul style="list-style-type: none"> • Kap. 3.6.1 (S. 35): Erläuterung zu den Auswirkungen der Ansiedlung einer Giga-Factory • Kap. 3.6.2 (S. 36): Ausführungen zur Digitalisierung im Kreis Dithmarschen • Kap. 3.6 (S. 37): Integration einer Karte zum Themaaspekt Gewerbe
Kapitel 4	<ul style="list-style-type: none"> • Kap. 4.3.2 (S. 78): Anpassung Übersichtskarte Wohnbauliche Entwicklungsstrategie • Kap. 4.4.3 (S. 100): Ergänzung des Hinweises, dass die Balanceelemente auch von Erwachsenen genutzt und zusätzlich an weiteren Standorten im Gemeindegebiet platziert werden können • Kap. 4.5. (S. 105): Ergänzung möglicher Ruheflächen entlang des Regenwasserrückhaltebeckens • Kap. 4.5.1 / 4.1.1 (S. 106): Benennung von prüfungswerten Maßnahmen zur Steigerung des Naherholungspotenzials • Kap. 4.5.1 / 4.2.2 (S. 118): Hinweis auf das Konfliktpotenzial im Einmündungsbereich Doppeleiche in Richtung Holstenstraße • Kap. 4.5.1 / 5.1.3 (S. 111): Ergänzung von prüfungswerten Maßnahmen, bspw. Photovoltaikanlange auf den Dachflächen • Kap. 4.6.1 // 6.2.2 (S. 117): Aufnahme des Diskussionsthemas Einmündungsbereich Doppeleiche in Richtung Holstenstraße

Stand: 28.03.2023

Maximilian Burger, Maximilian Miebs // CIMA Beratung + Management GmbH



Dieses Projekt wird gefördert aus Mitteln des Landes Schleswig-Holstein und des Bundes im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe zur Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (GAK).